

Name / Gemeinschaft / Körperschaft				Anlage V	
Vorname				☐ zur Einkommensteuererklärung ☐ zur Körperschaftsteuererklärung ☐ zur Feststellungserklärung	
Steuernummer		lfd. Nr. der Anlage			
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung					
(Bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten)					
Einkünfte aus dem bebauten Grundstück					25
Lage des Grundstücks / der Eigentumswohnung					
Straße, Hausnummer				Angeschafft am	
Postleitzahl Ort				Fertig gestellt am	
Einheitswert-Aktenzeichen				Veräußert / Übertragen am	
00				53	
Das in Zeile 4 bezeichnete Objekt wird					
ganz oder teilweise als Ferienwohnung genutzt		61	1 = Ja 2 = Nein	ganz oder teilweise an Angehörige vermietet	
				62 1 = Ja 2 = Nein	
Gesamtwohnfläche 54		davon eigengenutzter oder unentgeltlich an Dritte überlassener Wohnraum 55		davon als Ferienwohnung genutzter Wohnraum 56	
m²		m²		m²	
Erdgeschoss		1. Obergeschoss		2. Obergeschoss	
weitere Geschosse				EUR	
Mieteinnahmen für Wohnungen (ohne Umlagen)		€		01	
Anzahl	Wohnfläche m²	Anzahl	Wohnfläche m²	Anzahl	Wohnfläche m²
für andere Räume (ohne Umlagen / Umsatzsteuer)		€		02	
Einnahmen für an Angehörige vermietete Wohnungen (ohne Umlagen)		€		03	
Umlagen, verrechnet mit Erstattungen (z. B. Wassergeld, Flur- u. Kellerbeleuchtung, Müllabfuhr, Zentralheizung usw.)					
auf die Zeilen 9 und 11 entfallen		04			
auf die Zeile 12 entfallen		05			
Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre / auf das Kalenderjahr entfallende Mietvorauszahlungen aus Baukostenzuschüssen		06			
Einnahmen aus Vermietung von Garagen, Werbeflächen, Grund und Boden für Kioske usw.		07			
Vereinnahmte Umsatzsteuer		09			
Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer		10			
Öffentliche Zuschüsse nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder zu Erhaltungsaufwendungen, Aufwendungszuschüsse, Guthabenzinsen aus Bausparverträgen und sonstige Einnahmen		Gesamtbetrag		€	
davon entfallen auf eigengenutzte oder unentgeltlich an Dritte überlassene Wohnungen lt. Zeile 8		-		€	
Summe der Einnahmen					
Summe der Werbungskosten (Übertrag aus Zeile 50)					
Überschuss (zu übertragen nach Zeile 24)					
stplf. Person / Ehemann / Gesellschaft EUR		Ehefrau EUR			
Zurechnung des Betrags aus Zeile 23		20		21	
Die Eintragungen in den Zeilen 25 bis 32 sind nur in der ersten Anlage V vorzunehmen.					
Anteile an Einkünften aus					
(Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer)					
1. Grundstücksgemeinschaft		856		857	
2. Grundstücksgemeinschaft		858		859	
allen weiteren Grundstücksgemeinschaften		854		855	
geschlossenen Immobilienfonds		874		875	
Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG					

Andere Einkünfte

	EUR		EUR
31 Einkünfte aus Untervermietung von gemieteten Räumen (Berechnung auf besonderem Blatt)	866		867
32 Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke , von anderem unbeweglichen Vermögen, von Sachinbegriffen sowie aus Überlassung von Rechten (Erläuterung auf besonderem Blatt)	852		853

Werbungskosten

aus dem bebauten Grundstück in den Zeilen 4 und 5

Nur ausfüllen, wenn die Aufwendungen für das Gebäude nur teilweise Werbungskosten sind (siehe Anleitung zu den Zeilen 33 bis 49)

Abzugsfähige Werbungskosten

Gesamtbetrag

Ausgaben, die **nicht** mit Vermietungseinkünften zusammenhängen, wurden durch direkte Zuordnung ermittelt

verhältnismäßig ermittelt

EUR

EUR

Absetzung für Abnutzung für Gebäude (ohne Beträge in Zeile 34)

1

2

3

4

%

33	☐ linear ☐ degressiv		%	wie 2011	lt. bes. Blatt				30	
34	Erhöhte Absetzungen nach den §§ 7h, 7i EStG, Schutzbaugesetz	wie 2011	lt. bes. Blatt						31	
35	Absetzung für Abnutzung für bewegliche Wirtschaftsgüter	wie 2011	lt. bes. Blatt						60	
36	Schuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge)								33	
37	Geldbeschaffungskosten (z. B. Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren)								34	
38	Renten, dauernde Lasten (Einzelangaben auf besonderem Blatt)								35	
39	2012 voll abzuziehende Erhaltungsaufwendungen, die direkt zugeordnet werden können					X			36	
40	verhältnismäßig zugeordnet werden								37	
41	Auf bis zu 5 Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen (§§ 11a, 11b EStG, § 82b EStDV)									
	Gesamtaufwand 2012	EUR				davon 2012 abzuziehen			38	
42	zu berücksichtigender Anteil					aus 2008			39	
43						aus 2009			40	
44						aus 2010			41	
45						aus 2011			42	
46	Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Wasserversorgung, Entwässerung, Hausbeleuchtung, Heizung, Warmwasser, Schornsteinreinigung, Hausversicherungen, Hauswart, Treppenreinigung, Fahrstuhl								52	
47	Verwaltungskosten								48	
48	Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: an das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer					X			58	
49	Sonstiges								49	
50	Summe der Werbungskosten (zu übertragen nach Zeile 22)									
51	Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: in Zeile 50 enthaltene Vorsteuerbeträge								59	

Zusätzliche Angaben

52	2012 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (Erläuterungen auf besonderem Blatt)	stplf. Person / Ehemann	Ehefrau
		€	€